

Seminarankündigung und Einladung

„Die Medizinischen Rundreise“ der Deutschen Aidshilfe macht Station in Bremen

... **Thema: „Länger Leben und älter werden mit HIV“**

Mittwoch, 31.8.2022, Workshop von 10:00 bis 17:00 Uhr

Veranstalter: Deutsche Aidshilfe e.V. und Rat&Tat-Zentrum für queeres Leben e.V.
Bremen in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Bremen – Aids/STD- Beratung

Veranstaltungsort: Rosenpavillon des Gesundheitsamtes Bremen, Horner Str. 60-70,
28203 Bremen

Trainer: Helmut Hartl, Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten, München

Infos & Anmeldung bis 15.8.2022 über:

Rat&Tat-Zentrum für queeres Leben

Arno Oevermann

Tel: 0421-704170 oder oevermann@ratundtat-bremen.de

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen von Aidshilfen, HIV-positive Menschen und andere Multiplikator*innen sowie Mitarbeiter*innen kooperierender Institutionen. ...

Eine Teilnahme an dem Seminar ist nur mit einem den aktuellen Corona-Schutz-Verordnungen des Landes Bremen gemäßen Nachweis möglich.

Seminargebühren werden nicht erhoben, die Teilnehmer*innen-Zahl ist begrenzt.

Dank der Fortschritte der Medizin und Therapie leben Menschen mit HIV heute deutlich länger. Was bedeutet dieses längere Leben mit HIV aus medizinischer Sicht? Welche Folgen ergeben sich auf längere Sicht aufgrund der HIV-Infektion, der Therapie und welche aufgrund des allgemeinen „Älter Werdens“? Wie kann durch Verhaltensweisen der Prozess des Älterwerdens positiv unterstützt werden?

Basiswissen zum Thema „Altern“ und „Alterungsprozesse“:

Vermittlung von Basisinformationen zu den Themen „Altern ohne HIV-Infektion“ und „Altern mit HIV-Infektion“. Welche Organsysteme sind bei älter werdenden HIV-

Positiven besonders betroffen? Altern Menschen mit HIV schneller? Welche Auswirkung hat eine HIV-Infektion und die HIV-Behandlung auf den Alterungsprozess?

Altern mit HIV

Bei der Diskussion um HIV im Alter entsteht leicht die Vorstellung, dass das Leben für Menschen mit HIV im Alter nur aus Risiken, Krankheiten, Siechtum und Gebrechen besteht. Dargelegt werden Fakten zu erhöhten Risiken bei Menschen mit HIV im Vergleich zu den Risiken von Menschen ohne HIV. Was gibt die Datenlage aus Studien dazu her? Was bedeutet das „erhöhte Risiko“ für Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Menschen mit HIV? Oder das erhöhte Risiko für Krebserkrankungen, Knochenstoffwechselstörungen, Nierenerkrankungen oder neurologischen Störungen? Wie ist das mit sexuellen Funktionsstörungen? Was sind die psychosozialen Aspekte des Alterns? Selbstverständlich können im Kontext der Themen des Seminars auch Fragen zu SARS-CoV-2 gestellt und behandelt werden.

Fit for life – Was kann ich mir Gutes tun?

Dass mit dem Älterwerden nur Weniges besser wird, ist den meisten schmerzlich bewusst. Wie kann durch eigenes Verhalten dazu beigetragen werden, um die Alterungsprozesse positiv zu beeinflussen?

Die meisten der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten sind billig bis kostenlos, (relativ) einfach umzusetzen.

Inhaltliche Diskussionspunkte:

In strukturierten Diskussionsrunden werden die Auswirkungen der dargestellten Seminarinhalte herausgearbeitet. Folgende Fragestellungen könnten dabei im Mittelpunkt stehen:

Was sind die positiven Aspekte des Älterwerdens? Welche Früherkennungsuntersuchungen sind zu empfehlen? Was kann man zur Gesunderhaltung selber tun? Was könnte Aidshilfe dazu anbieten? Was ist eigentlich der Aufgabenbereich eines Arztes in Bezug auf die Begleitung der Alterungsprozesse seiner Patient*innen? Wann hat mein Arzt das letzte Mal den Blutdruck bei mir gemessen?